

Bericht über die wirtschaftliche Lage des Konzerns

Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH mit den Gesellschaften:

- **Stadtwerke Coesfeld GmbH**
- **Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH**

Geschäftsjahr 2019 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2020

**STADTWERKE
COESFELD**



Bäder- und
Parkhaus-
gesellschaft
Coesfeld

Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH | Konzern

Unternehmensstruktur

Zum Konzern bzw. Holdingverbund gehört die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH als Muttergesellschaft, deren alleiniger Gesellschafter die Stadt Coesfeld ist. An den Tochtergesellschaften Stadtwerke Coesfeld GmbH und Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH halten die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH 99 %. Die Stadt Coesfeld hält jeweils direkt einen Anteil von 1 %. Die Gesellschaften sind wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch im Holdingverbund eingegliedert und durch Ergebnisabführungsverträge verbunden. Die Muttergesellschaft bestimmt unter anderem die Geschäftspolitik aller abhängigen Gesellschaften.

Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH übernahm zusammen mit der Stadtwerke Ahaus GmbH, der Stadtwerke Dülmen GmbH und der SVS-Versorgungsbetriebe GmbH mit notariell beurkundetem Vertrag vom 3. Dezember 2012 jeweils einen Anteil von 25 % an der Stadtwerke Westmünsterland Energiekooperation Verwaltungs GmbH und der Stadtwerke Westmünsterland Energiekooperation GmbH & Co. KG.

Seit dem 20.07.2015 sind mit Eintragung in das Handelsregister die Stadtwerke Ochtrup als weiterer Gesellschafter der Stadtwerke Westmünsterland Energiekooperation Verwaltungs GmbH und der Stadtwerke Westmünsterland Energiekooperation GmbH & Co. KG beigetreten. Der Beitritt der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH und der Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH wurde am 27. November 2017 notariell beurkundet und die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 07.12.2017.

Die Anteile aller Gesellschafter an den beiden Gesellschaften betragen damit jeweils 14,286 %.

Im Januar 2016 gründeten die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH und die Muenet GmbH aus Rosendahl ein neues Joint Venture-Unternehmen im Bereich der Telekommunikation mit dem Namen omnion GmbH. Der Anteil der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH an der omnion GmbH beträgt 51%. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 13.01.2016.

Im Januar 2018 gründeten die Städte Borken und Coesfeld die Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH mit Sitz in Velen. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 17.01.2018. In diesem Zuge wurden die Aufbauorganisationen der beteiligten Unternehmen Stadtwerke Borken/Westf. GmbH und der Holdinggruppe der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH vereinheitlicht sowie deren Führungskräfte in die gemeinsame Gesellschaft überführt. Zudem wurde ein arbeitsrechtlicher Gemeinschaftsbetrieb inklusive einer gemeinsamen Mitbestimmungsstruktur gebildet. Auf dieser Basis sollen in den kommenden Jahren die Prozesse der beteiligten Unternehmen harmonisiert und gestärkt werden.

Im Folgenden wird ein kurzer Überblick über die Unternehmen im Konzernverbund gegeben:

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Die Stadt Coesfeld ist im Rahmen der geltenden Gesetze in ihrem Gebiet ausschließlich und eigenverantwortlich Träger der öffentlichen Verwaltung. Sie schafft die für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Betreuung ihrer Einwohner erforderlichen Einrichtungen. Zur Schaffung und zum Betrieb von Einrichtungen und zur Erbringung von Dienstleistungen für ihre Einwohner hat die Stadt Coesfeld auch sogenannte Eigengesellschaften wie die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH und der Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH als Tochtergesellschaften gegründet.

Aufgabe der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH ist im Rahmen der gesellschaftsvertraglichen Regelungen u. a. das Verwalten und die Steuerung von Unternehmen und von Beteiligungen an Unternehmen.

Die Stadtwerke Coesfeld GmbH nimmt auf Basis des Gesellschaftsvertrages und der mit der Stadt geschlossenen Verträge Aufgaben der Ver- und Entsorgung wahr. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Lieferung von Strom, Gas, Wasser und die Erbringung von Dienst- und Beratungsleistungen gegenüber Unternehmen und Einrichtungen.

Gegenstand der Stadtwerke Westmünsterland GmbH & Co. KG ist der Vertrieb von Energieprodukten sowie die Erbringung von energiewirtschaftlichen Dienstleistungen der vor- und nachgelagerten Prozesse im Bereich des Vertriebs der Energiewirtschaft, Energieeinkauf, Abrechnungs-EDV-Dienstleistungen, kaufmännische Dienstleistungen und Entwicklung von strategischen Vertriebsprojekten. Die Stadtwerke Westmünsterland Energiekooperation Verwaltungs GmbH ist verantwortlich für die Geschäftsführung und Vertretung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung der Kommanditgesellschaft Stadtwerke Westmünsterland Energiekooperation GmbH & Co. KG.

Die Bäder- u. Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH wurde zur Errichtung und zum Betrieb von öffentlichen Bädern und Parkhäusern gegründet. Hierbei handelt es sich ebenfalls um öffentliche Einrichtungen für die Einwohner der Stadt Coesfeld.

Die omnion GmbH verfolgt den Zweck der Errichtung, Anmietung, Instandhaltung, Wartung, Reparatur und (Weiter-)Verpachtung sämtlicher passiver zum Betrieb der Breitbandversorgung erforderlichen Anlagen und Einrichtungen sowie die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen. Daneben besteht die Absicht zum Vertrieb, Aufbau und Betrieb von Breitbandnetzen und WLAN-Hot-Spot Lösungen im Umfeld von Kommunen, kommunalen Unternehmen und privatwirtschaftlichen Unternehmen.

Der Unternehmensgegenstand der Energy Führungs- und Servicegesellschaft mbH beinhaltet die Förderung der interkommunalen Beziehungen und Zusammenarbeit ihrer Gesellschafter sowie die Erbringung von kaufmännischen und technischen Dienstleistungen für kommunale Unternehmen, an denen die Städte Coesfeld oder Borken unmittelbar oder mittelbar beteiligt sind und die auf dem Gebiet der Energiewirtschaft, der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs, des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen, der Entsorgung und dem Betrieb von Bädern tätig sind.

Die vorgenannten Gesellschaften nehmen somit Aufgaben der Daseinsvorsorge wahr, die in hohem Maße einem öffentlichen Zweck entsprechen.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2020. Basis für die Planzahlen 2019 und 2020 bilden der Jahresabschluss 2018 sowie die bis dahin bekannten Verbrauchsmengen und abgeschlossenen Energielieferverträge. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2019 wird der Plan 2020 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Absatzmengen-/ Besucherzahlenentwicklung

Absatzmengen in Mio. kWh / m³	2020	2019
Strom- fremder Vertrieb im eigenen Netz (Netznutzung)	115,6	122,0
Strom- eigener Vertrieb im eigenen Netz	72,4	69,0
Strom- eigener Vertrieb im fremden Netz	104,8	91,0
Erdgas- fremder Vertrieb im eigenen Netz (Netznutzung)	143,0	157,3
Erdgas- eigener Vertrieb im eigenen Netz	152,0	138,7
Erdgas- eigener Vertrieb im fremden Netz	81,0	71,5
Wasser	3,4	3,4

Besucher / Nutzer	2020	2019
Bäder + Sauna	263.300	259.300
Parkhäuser	247.000	203.000

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse in Mio. €	2020	2019*
Stadtwerke	76,765	70,025
Bäder- und Parkhäuser	1,580	1,355
Wirtschaftsbetriebe	0,000	0,000
omnion	0,315	0,215
Konzern gesamt	78,660	71,595

*Planstand Januar 2019

Konzessionsabgabebezahlungen

Die voraussichtlich in 2020 an die Stadt Coesfeld abzuführenden höchstzulässigen Konzessionsabgabebezahlungen belaufen sich nach aktuellen Prognoserechnungen auf rd. 1,775 Mio. € und für das Jahr 2019 auf 1,810 Mio. € (2018: 1,762 Mio. €)

Konzernbilanzgewinn

Konzernbilanzgewinn in Mio. €	2020	2019*
Ergebnis Stadtwerke Coesfeld	+ 3,050	+ 3,080
Ergebnis Bäder- und Parkhausgesellschaft	- 1,980	- 1,975
Ergebnis omnion	+ 0,074	+ 0,060
Saldo übrige Erlöse und Aufwendungen	+ 0,011	+ 0,000
Ertragsteuern	- 0,420	- 0,425
Ergebnis nach Steuern	+ 0,735	+ 0,740
Sonstige Steuern	- 0,150	- 0,170
Ausgleichszahlung an Gesellschafter	- 0,010	- 0,010
Konzernjahresüberschuss	+ 0,575	+ 0,560
Anteile anderer Gesellschafter	-0,035	- 0,030
Konzernbilanzgewinn	+ 0,540	+ 0,530

*Planstand Januar 2019

Bei den Stadtwerken Coesfeld wird für das Jahr 2020 ein Gesellschaftsergebnis in Höhe von 3,050 Mio. € prognostiziert. In 2019 wird ein abzuführender Gewinn in Höhe von 3,080 Mio. € erwartet.

Die Energiewirtschaft setzt sich seit Jahren mit veränderten Rahmenbedingungen im Energiesektor auseinander, die u.a. mit Umsatz- und Renditeverlusten im Kerngeschäft, veränderten Kundenanforderungen in einem digitalisierten Umfeld und der Umsetzung von regulatorischen Vorgaben einhergehen.

Der Gemeinschaftsbetrieb mit der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH unter dem Dach der Emery Führungs- und Servicegesellschaft mbH bietet in diesem sich stark wandelnden Umfeld eine starke Basis, um zukünftig gemeinsam neue Wertschöpfungspotentiale und Effizienzen zu heben und sich zudem verstärkt als kompetenter Dienstleister für kommunale Unternehmen zu präsentieren.

Bei der Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH beträgt die prognostizierte Verlustübernahme im Jahr 2020 1,980 Mio. €. Dabei sind geplante Preisanpassungen ebenso wie steigende Aufwendungen insbesondere im Personalbereich berücksichtigt

Das Ergebnis der omnion GmbH steigt in 2020 aufgrund des sukzessiven Ausbaus der Breitbandversorgung der Coesfelder Außenbereiche sowie des Anschlusses der städtischen und der Kreis-Schulen an das Glasfasernetz.

Unter Berücksichtigung des Saldos der übrigen Erlöse und Aufwendungen, der Steuerzahllast, der Ausgleichszahlung an die Stadt Coesfeld und des Anteils der Muenet GmbH am Jahresüberschuss der omnion GmbH beträgt der prognostizierte Konzernbilanzgewinn im Jahr 2020 0,540 Mio. € (2019: 0,530 Mio. €).

Der Gesellschaftervertrag der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld sieht vor, das Ergebnis aus den Unternehmenssparten Energieerzeugung, Energiehandel, Energievertrieb und beratenden Dienstleistungen bzw. das –ggf. anteilige- Ergebnis aus Tochtergesellschaften, welches aus der Energieerzeugung, dem Energiehandel, dem Energievertrieb und den beratenden Dienstleistungen resultiert, zu thesaurieren. Dabei wird maximal ein Betrag in Höhe von 50 % des im Jahresabschluss ausgewiesenen Jahresüberschusses thesauriert. Der zu thesaurierende Betrag wird durch den Abschlussprüfer jährlich bescheinigt. Für die Jahre 2019 und 2020 ist es vorgesehen, jeweils 0,250 Mio. € zu thesaurieren.

Investitionen

Investitionen in Mio. €	2020	2019*
Stromvertrieb	0,070	0,007
Stromnetz	2,225	3,043
Erdgasnetz	1,035	1,025
Wärme	0,150	0,070
Wasser	1,065	1,700
Gemeinsame Anlagen	2,985	2,120
Stadtwerke gesamt	7,530	7,965
Bäder	0,770	0,310
Parkhäuser	0,065	0,415
Gemeinsame Anlagen	0,105	0,080
Bäder- und Parkhäuser gesamt	0,940	0,805

omnion gesamt	0,155	0,600
----------------------	--------------	--------------

Konzern gesamt	8,625	9,370
-----------------------	--------------	--------------

*Planstand September 2019

Entwicklung der Konzernbilanz*

AKTIVA in Mio. €	2020	2019*
Anlagevermögen	67,690	63,080
Umlaufvermögen- inkl. Rechnungsabgrenzungsposten	9,930	9,830
	77,620	72,910

PASSIVA in Mio. €	2020	2019*
Eigenkapital - inkl. Jahresüberschuss + Ertragszuschüsse -	28,610	28,355
Rückstellungen	4,315	4,295
Verbindlichkeiten- inkl. latente Steuern + Rechnungsabgrenzungsposten	44,695	40,260
	77,620	72,910

*Planstand September 2019

Das geplante Anlagevermögen in 2019/2020 steigt gegenüber dem Jahresabschluss 2018 infolge der Investitionstätigkeit um rd. 9,1 Mio. € auf 67,7 Mio. € zum 31.12.2020 an. Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegenüber Dritten und gegen Gesellschafter sowie von sonstigen Vermögengegenständen.

Das wirtschaftliche Eigenkapital berücksichtigt auch die gewinnerhöhende Auflösung der Ertragszuschüsse in Höhe von 5% p.a. ihres Ursprungswertes.

Die Rückstellungen beinhalten Pensions- und Altersteilzeitrückstellungen, Verpflichtungen aus dem Jahresabschluss, Verpflichtungen aus der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen, Aufwendungen für unterlassene Instandhaltung und ausstehende Eingangsrechnungen sowie übrige Rückstellungen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen u.a. die anteilige Fremdfinanzierung der Investitionen in das Sach- und Finanzanlagevermögen sowie weitere Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Strom- und Erdgasbezug- und verkauf.

Coesfeld, den 13.12.19



Markus Hilkenbach
Geschäftsführer